

Schröder Medien - Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Schröder Medien vertreibt zu gewerblichen Zwecken Werbemedien in den Bereichen Web und Print. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil aller Verträge zwischen der Schröder-Medien und ihren Geschäftspartnern. Entgegenstehende AGB sind nur wirksam, wenn sie von Schröder-Medien schriftlich anerkannt wurden.

2. Produktauswahl/Bestellung

Alle Schröder-Medien erteilten Aufträge sind Urheberwerksverträge, die auf die Einräumung von Nutzungsrechten gerichtet sind. Schröder-Medien orientiert sich in Konzeption und Produktion der in Auftrag gegebenen Medienprodukte an den Vorgaben/Briefings des Auftraggebers, hat jedoch grundsätzlich vollständige Gestaltungsfreiheit.

Die Angebote von Schröder-Medien sind freibleibend. Damit ist Schröder-Medien im Falle der Nichtverfügbarkeit nicht zur Leistung verpflichtet. Nachträgliche Auftragsweiterungen per Telefon oder E-Mail gelten als verbindliche Bestellung und Bestandteil des Auftrags.

4. Auftragsabwicklung und –erfüllung

Der Vertragspartner verpflichtet sich als Auftraggeber, schnellstmöglich nach Auftragserteilung – spätestens jedoch nach zwei Wochen – sämtliche zur Durchführung der Auftragserteilung benötigten Materialien wie Fotos, Texte, Webspaces zugänge usw. bereitzustellen. Bei unvollständiger bzw. nicht fristgerechter Mitarbeit des Kunden/Auftraggebers ist Schröder-Medien ausdrücklich berechtigt, die Arbeit am betreffenden Projekt zu beenden und die bereits geleistete Arbeit in Rechnung zu stellen.

5. Urheberrecht

Alle Entwürfe, Illustrationen und Texte sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht reproduziert werden. Dieses gilt auch für Angebotsunterlagen, Konzeptions- und Teilleistungen. Jede Nachahmung und/oder unabgesprochene Nutzung auch von Teilen oder Details ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Bestimmung verpflichtet den Kunden, eine Vertragsstrafe in Höhe der doppelten Vergütung zu entrichten, die für Erstellung und Nutzung dieses Werkes bzw. Textes angefallen wäre. Die Geltendmachung darüber hinaus gehender Schadenersatz-ansprüche behält sich Schröder-Medien ausdrücklich vor.

6. Lieferung

Lieferfristen werden nach bestem Wissen genannt und von Schröder-Medien nach Möglichkeit eingehalten. Eine unabgesprochene Überschreitung der Frist von über zwei Wochen berechtigt den Kunden zum Rücktritt aus dem Vertrag. Höhere Gewalt wie Streiks, Unruhen, Katastrophen oder unvorhersehbare Betriebs- oder Versand Schwierigkeiten entbinden Schröder-Medien für die Zeit der Störung von der Lieferverpflichtung. Bei Versendungen ins Ausland werden Versandkosten in Höhe der entstehenden Kosten berechnet.

7. Zahlungsbedingungen

Es gilt das vereinbarte Honorar zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer, wie es bei Auftragsvergabe schriftlich festgelegt wird. Der Gesamtbetrag ist spätestens bei Lieferung bzw. Onlinestellung fällig und innerhalb von 8 Tagen ohne Abzug zu entrichten. Vorauszahlungen werden bei der Rechnungsstellung berücksichtigt. Werden Teilleistungen erbracht und es gilt ein Tranchenzahlungsplan, so ist die Zahlung zum vereinbarten Termin sofort fällig. Eine Überschreitung dieser Zahlungsfrist von mehr als 4 Werktagen berechtigt Schröder Medien zur Einstellung der Arbeiten und Geltendmachung aller bisher erbrachten Leistungen.

Bei Zahlungsverzug ist der Kunde verpflichtet, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz an Schröder-Medien zu entrichten, es sei denn, dass Schröder-Medien einen höheren Zinssatz nachweisen kann. Bei Kunden, die Unternehmer sind, gilt Satz 1 mit der Maßgabe, dass der Verzugszinssatz 8 % über dem Basiszinssatz beträgt. - Eigentumsvorbehalt: Sämtliche Leistungen und Lieferungen bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von Schröder-Medien. Es ergeht in so weit kein Nutzungsrecht.

8. Haftung

Schröder-Medien sichert zu, übernommene Aufträge mit größter Sorgfalt auszuführen. Bei nachweisbaren Fehlern hat der Kunde Anspruch auf eine kostenfreie Korrektur. Es wird jedoch keine Haftung für Schäden und Folgeschäden übernommen, die direkt oder indirekt durch fehlende Konkretisierung bzw. Irrtümer oder fehlerhafte gelieferte Dokumente verursacht wurden. Soweit innerhalb einer Woche nach Versand der Vorab-Ansicht kein Widerspruch bzw. Korrekturwunsch erfolgt, übernimmt der Auftraggeber die Verantwortung für die Richtigkeit in Wort und Bild in den erstellten Medien.

Schröder-Medien verwendet überlassene Vorlagen, Muster, Bilder und Web-Kennwörter unter der Voraussetzung, dass der Auftraggeber zu deren Verwendung berechtigt ist. Schröder-Medien haftet nicht für die Eintragungsfähigkeit und Zulässigkeit von gelieferten Warenzeichen oder Claims. Schröder-Medien geht ohne weitere Prüfung davon aus, dass der Auftraggeber Wettbewerbs-, Warenzeichen- und Persönlichkeits-Schutzrechte wahrt. Außerdem geht Schröder-Medien davon aus, dass alle von ihr erbrachten Leistungen ausschließlich legalen Zwecken dienen.

Die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz durch Schröder-Medien, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist begrenzt auf den Rechnungswert der unmittelbar am Schaden stiftenden Ereignis beteiligten Leistung. Forderungen aufgrund entgangenen Gewinns oder sonstige mittelbare Schäden sind ausdrücklich ausgeschlossen. Mängel bezüglich des Produkts wird der Kunde Schröder-Medien mitteilen und zusätzlich das Produkt an Schröder-Medien übersenden.

9. Datenschutz

Schröder-Medien wird sämtliche datenschutzrechtliche Erfordernisse, insbesondere die Vorgaben des Teledienst-Datenschutzgesetzes, beachten. Die Erhebung personenbezogener Daten und Webspaces-Zugänge dienen ausschließlich der Auftragsabwicklung und verbleiben in Händen von Schröder-Medien. Sie werden nicht zu Marktforschungszwecken weitergegeben. Im Falle von Datenverlust und/oder einer missbräuchlichen Nutzung haftet Schröder-Medien nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne oder mehrere dieser Vertragsbedingungen unwirksam sein, so gelten sie sinngemäß. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen wird davon nicht berührt.

Zusatzvereinbarungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.
Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand/Erfüllungsort ist Bielefeld

Stand: 27.11.2014